

# NABU-Naturschutzstation Rietzer See

## Jahresbericht 2014

(erstellt von Gertfred Sohns)



**Die Tiere mögen den NABU:** 7. Juli, eine ausgewachsene Ringelnatter fühlt sich im Sommerraum wohl. Kohlmeisen brüten erfolgreich in einem abgestellten Nistkasten und Grauschnäpper errichteten ihr Nest auf einem Eisenträger unter dem Dach. Zwei Junge verließen es am 2. August.

Über **150 mal fanden Kontrollen statt** und es erfolgten dabei Reinigungs- und Aufräumarbeiten, Spülungen der Wasserversorgungsanlage, Literatur-Durchsichten, Werkstattarbeiten und Vorbereitungsmaßnahmen für Arbeitseinsätze und Monitoring.

**Der Vorstand traf sich hier 8x zu seinen Sitzungen.**

**132 Stunden wurden aufgebracht für Werterhaltungsmaßnahmen.** So wurden Ausbesserungen am Putz im Sockelbereich der Station durchgeführt. Nach einer gründlichen Reinigung der Betonfläche im Sommerraum (110 qm), erfolgten drei Farbanstriche. In der Küche haben wir den Geschirrspüler ausgewechselt und in der Schutzhütte Betten umgebaut und mit neuen Matratzen bestückt. (**Wertzuwachs ca. 3000 EURO**).

**Das NABU-Camp verlief erfolgreich.** 16 Kinder und 12 Erwachsene konnten gemeinsam vier Tage gestalten.

Rund **600 Vögel** wurden bei drei gemeinsamen Beringungsaktionen der VSW mit dem NABU **beringt** (12-15 Personen).

Neben dem **Sommerfest** im August, erfolgte im Oktober die **Kranich-Exkursion** mit anschließendem **Vortrag und Imbiss** (22 Personen).

An Arbeitseinsätzen im Bereich der Station, der Schutzhütte und bei Pflegearbeiten im Kiefernfeldgehölz (Kfg.) beteiligten sich **21 Mitglieder, sie leisteten 332 Stunden**.

Ein ausführlicher Bericht kann bei Gertfred Sohns angefordert werden.